Handbuch

Schnittstelle zur Statusverarbeitung

Schnittstelle zur Übernahme von Einsatzmittelstatus in Fireboard

Fireboard GmbH
Stand: 20. Oktober 2026
Fassung: 12. April 2023

Sämtliche Dokumente der Fireboard GmbH, Ostendstraße 3, 63110 Rodgau sind urheberrechtlich geschützt.
Inhalte der Dokumente dürfen in keiner Form und auf keine Weise bearbeitet, kopiert, verbreitet, eingefügt, vervielfältigt, wiederveröffentlicht, heruntergeladen, angezeigt, veröffentlicht, übertragen oder verkauft werden, weder vollständig noch in Auszügen, ohne die vorherige schriftliche Genehmigung der Fireboard GmbH.

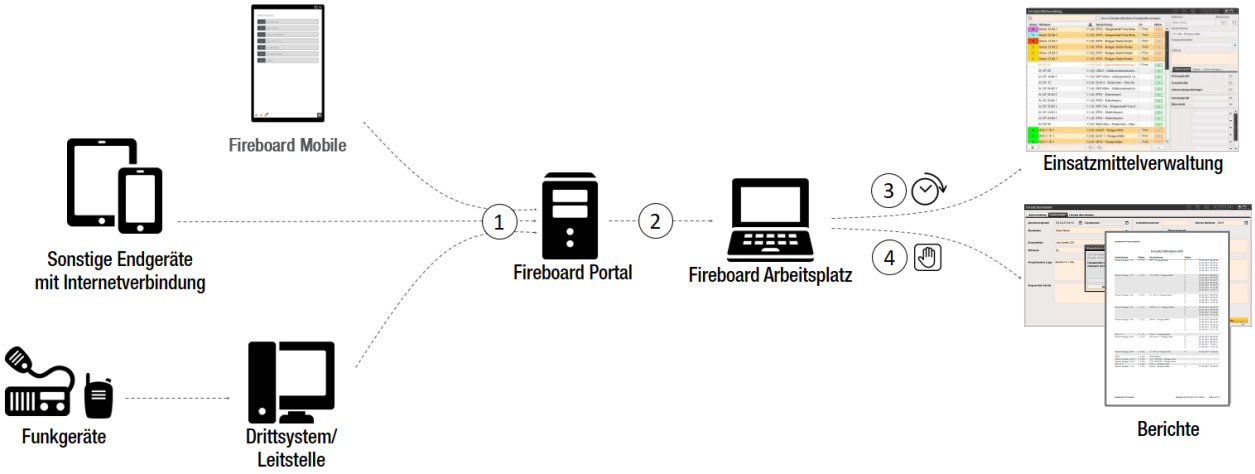
Inhalt

1 Überblick 4
1.1 Statusübertragung an Fireboard 4
1.2 Statusübersicht in der Einsatzmittelverwaltung 5
1.3 Statushistorie in den Einsatzberichten 5
1.4 Ausweisung der Geoposition von Einsatzmittel 6
2 Schnittstelle zur Statusverarbeitung 6
2.1 Allgemeines 6
2.2 Daten 6
2.3 Datenstruktur 7
3 Statusübergabe über Fireboard Mobile 8
3.1 Allgemeines 8
3.2 Statusmeldungen konfigurieren 8
3.3 Status mit Fireboard Mobile absetzen 9
3.4 Gerätekennung konfigurieren 9
3.5 Aktualisieren der Statusliste in Fireboard Mobile 9
4 Statusauswertung am Fireboard Arbeitsplatz 10
4.1 Prinzip der Live-Ordner 10
4.2 Verwendung des Live-Ordner „Statusdaten“ 10
4.2.1 Voraussetzung 10
4.2.2 Kontinuierlicher Datenaustausch 10
4.3 Statusanzeige in der Einsatzmittelverwaltung 11
4.4 Status in den Einsatzbericht übernehmen 11
5 Technische Voraussetzungen 13

1 Überblick

1.1 Statusübertragung an Fireboard

Status werden von beliebigen Systemen an das Fireboard Portal übertragen. Von dort erfolgt die Übertragung auf die einzelnen Fireboard Arbeitsplätze (siehe Kapitel 2. Schnittstelle Fireboard Portal).



① Fireboard Mobile App, beliebige Endgeräte oder ein Drittsystem/Leitstelle senden Statusmeldungen an das Fireboard Portal.

Folgende Daten werden übermittelt

- Status
- Zeitstempel
- Geoposition (lat/lon/asl) optional
- Gerätekennung (bei beliebigen Endgeräten) oder
- ISSI (Funkgeräte über Digitalfunk) oder
- OPTA (Funkgeräte über Digitalfunk) oder
- FMS Kennung (Funkgeräte über Analogfunk)

② Der Fireboard Arbeitsplatz ist durch die Portal-Synchronisation mit einem Benutzerkonto des Fireboard Portals verbunden.

③ Fireboard Arbeitsplatz ruft zyklisch die aktuellen Status aller Einsatzmittel vom Portal ab und stellt sie in der Einsatzmittelverwaltung übersichtlich dar.

④ Fireboard Arbeitsplatz ruft durch einen manuellen Aufruf alle für diesen Einsatz vorhandenen Statusmeldungen ab und vervollständigt damit die Berichte.

1.2 Statusübersicht in der Einsatzmittelverwaltung

Die aktuellen Status der einzelnen Einsatzmittel werden in der Einsatzmittelverwaltung übersichtlich dargestellt.

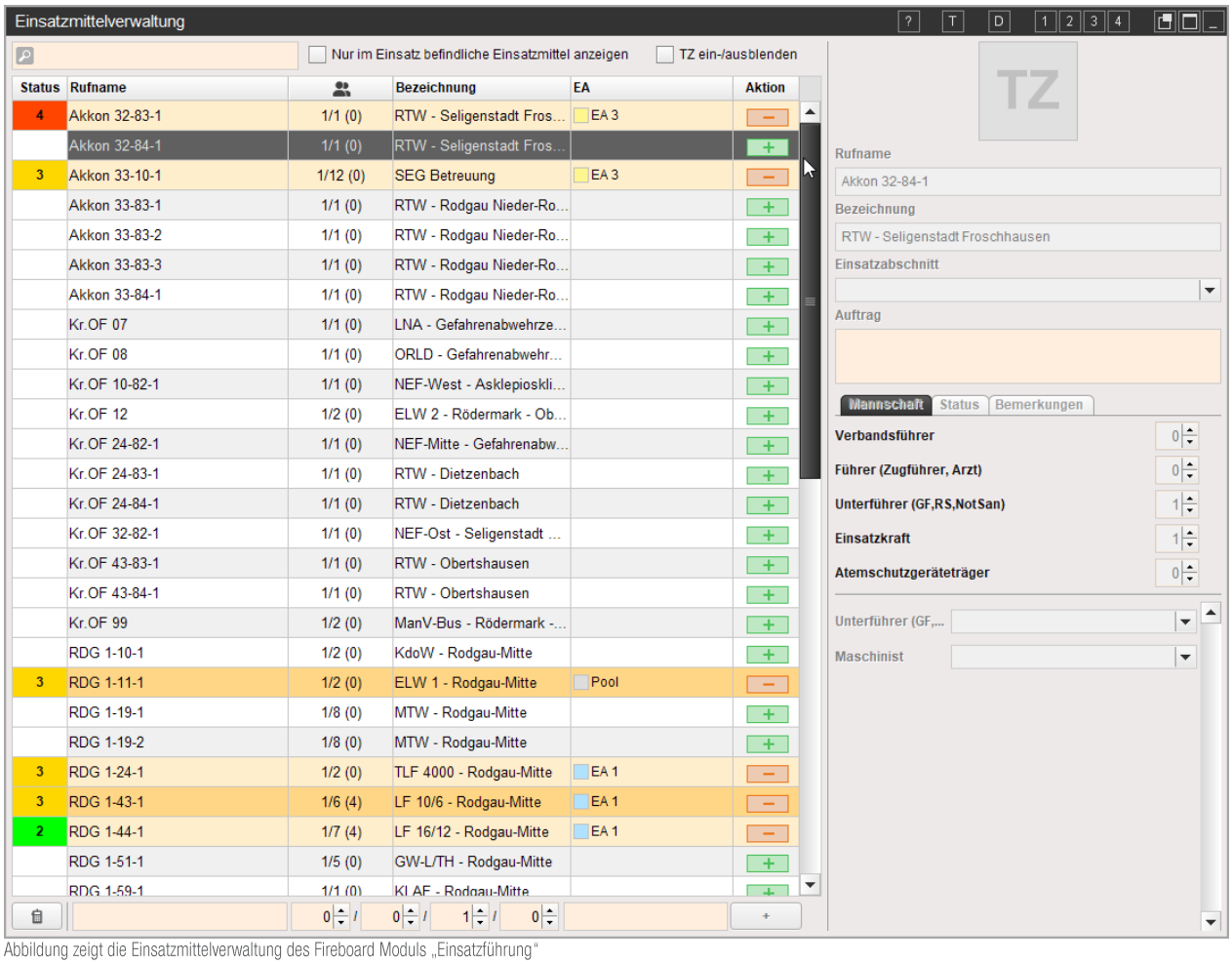
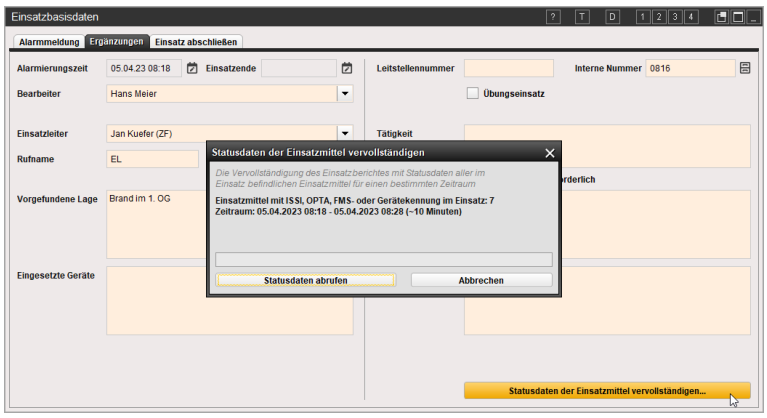
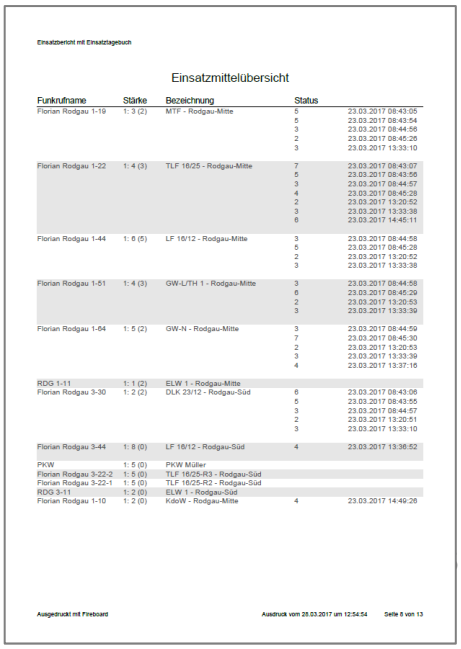


Abbildung zeigt die Einsatzmittelverwaltung des Fireboard Moduls „Einsatzführung“

1.3 Statushistorie in den Einsatzberichten

Über die Einsatzbasisdaten können über den Reiter Ergänzungen die chronologischen Status aller im Einsatz verwendeten Einsatzmittel für eine vollständige, historische Dokumentation im Rahmen der Einsatzberichte abgefordert werden. Sofern die automatische Statusübernahme genutzt wird, sollte die vor der Dokumentenerstellung durchgeführt werden.





Abbildungen zeigen (oben) das Formular zur Aktualisierung der Statushistorie in den Einsatzbasisdaten für eine vollständige Dokumentation durch die Einsatzberichte (rechts).

1.4 Ausweisung der Geoposition von Einsatzmittel

Wurde die Erweiterung „Statusverarbeitung Plus“ erworben, werden Einsatzmittel, die mit der Statusmeldungen auch GPS- Koordinaten übermitteln, auf der Einsatzkarte der Einsatzbibliothek + Straßenkarte der Suite, über Positionsfahnen ausgewiesen.

Wurde zusätzlich das Lagekartenmodul für die Suite erworben, erfolgt die Ausweisung auch auf den georeferenzierten Ansichten.

Im Portal erfolgt die Ausweisung der Einsatzmittel in der Ansicht „Einsatzbibliothek anzeigen“.

Wurde der Portal-Einsatzticker erworben erfolgt die Ausweisung zudem auf der Ansicht Lagekarte.

2 Schnittstelle zur Statusverarbeitung

2.1 Allgemeines

Stellen Sie sicher, dass die Verwendung der Statusverarbeitung im Portal aktiviert ist.

Die Schnittstelle zur Statusverarbeitung kann durch diverse Drittsysteme wie die Leitstelle, Alarmmonitorsysteme oder beliebige Endgeräte angesteuert werden. Hierfür muss das Drittsystem den Status als xml oder json an das Fireboard Portal per API (Application Programming Interface) senden.

Der API-Aufruf für Status ist an einen Benutzeraccount des Fireboard Portals gekoppelt. Ein Benutzeraccount hat für diese API einen eindeutigen Authentifizierungsschlüssel (authkey) der jedem Aufruf mitgegeben werden muss. Diesen finden Sie in Ihrem Portalkonto unter dem Punkt Benutzerkonto ( ) ➔ AuthKey-Verwaltung.

Die Daten werden im XML- oder JSON-Format als POST-Body an die Adresse übergeben.

Beispiel: https://login.fireboard.net/api/status_data?authkey={key}

Weitere technische Details der Schnittstelle können Sie unter https://login.fireboard.net/swagger/ einsehen.

2.2 Daten

Die Daten für einen Status enthalten die folgenden Angaben:

- Status
- Zeitstempel
- Geoposition (lat/lon/asl) *
- FMS ID des Fahrzeugs oder
- ISSI des Fahrzeugs oder
- OPTA des Fahrzeugs oder
- Kennung des Gerätes

* Bitte beachten Sie, dass diese Angaben nur mit Statusverarbeitung PLUS übernommen werden.

2.3 Datenstruktur

Einfache Statusmeldung

xml

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<fireboardStatus version="1.0">
   <statusData>
      <status>1</status>
         <issi>ISSI123<issi/>
      <!–oder opta-->
         <opta> OPTA123<opta/>
      <!–oder fms-->
         <fms/> FMS123<fms>
      <!–oder device_id-->
         <device_id> DEV123<device_id/>
         <timestamp>
            <long>1719549457</long>
         </timestamp>
   </statusData>
</fireboardStatus>
```

json

```
{
  "status": "1",
  "issi": "ISSI123",
  "opta": "OPTA123",
  "fms": "FMS123",
  "device_id": "DEV123",
  "timestamp": 1719549457
}
```

Erweiterte Statusmeldung

xml

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<fireboardStatus version="1.0">
   <statusData>
         <status>1</status>
         <issi>ISSI123<issi/>
         <timestamp>
            <long>1719549457</long>
         </timestamp>
        <geo_location>
            <latitude>49.99828861948261
            </latitude>
            <longitude>8.87569838198173
            </longitude>
            <asl>132.3</asl>
        </geo_location>
    </statusData>
</fireboardStatus>
```

json

```
{
  "status": "1",
  "issi": "ISSI123",
  "timestamp": 1719549457,
  "geo_location": {
    "latitude": 49.99828861948261,
    "longitude": 8.87569838198173,
    "asl": 132.3
  }
}
```

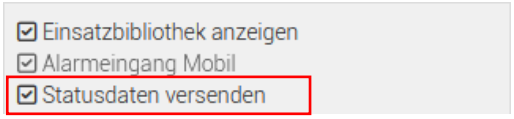
Folgende Feldlängenbeschränkungen sind hierbei zu beachten:

Feldname	max. Zeichenanzahl
status	255
issi	50
opta	50
fms	50
device_id	50

3 Statusübergabe über Fireboard Mobile

3.1 Allgemeines

Mit Fireboard Mobile können vordefinierte Status gesendet werden, vorausgesetzt im Portal wurde über die Arbeitsplatzverwaltung, der Instanz, die Berechtigung zugeordnet.



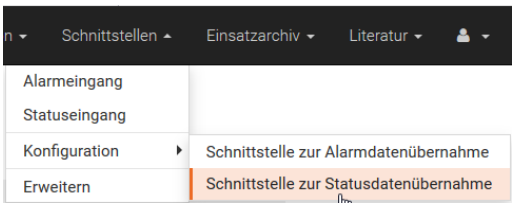
Jedem mobilen Endgerät werden eindeutige Gerätekennungen zugeordnet, welche wiederrum einem Einsatzmittel zugeteilt werden können. Hinweise zur Konfiguration finden Sie im Handbuch Fireboard Portal (PDF).

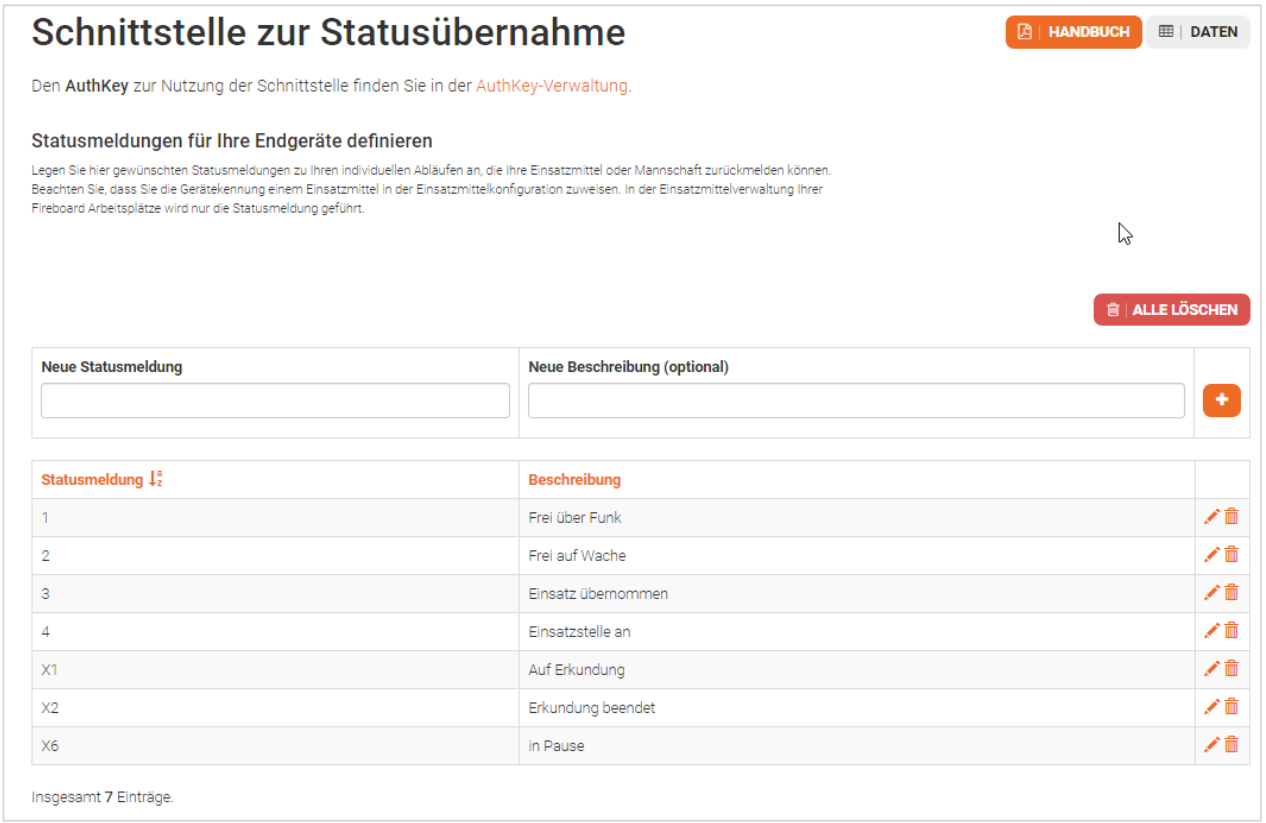
3.2 Statusmeldungen konfigurieren

Bevor Sie mit einem Endgerät einen Status übermitteln können, muss dieser im Fireboard Portal vorkonfiguriert werden.

Wählen Sie hierfür unter Schnittstellen ➔ Konfiguration den Punkt „Schnittstelle zur Statusdatenübernahme“ aus.

Sie können jeden beliebigen Status eintragen und individuell mit entsprechender Beschreibung definieren.





Die Status werden nach Aktualisierung der Statusmeldungen in Fireboard Mobile angezeigt.

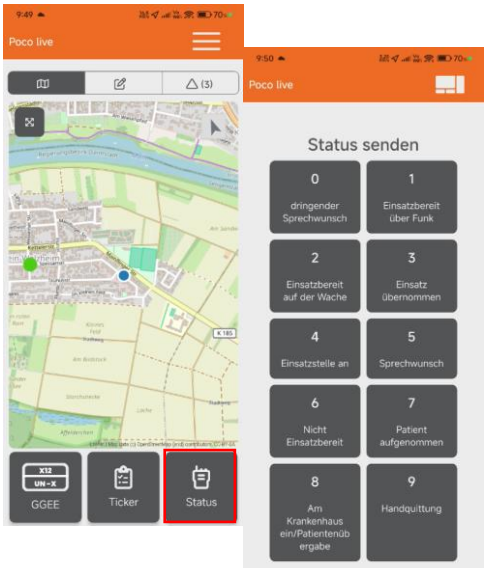
3.3 Status mit Fireboard Mobile absetzen

Nachdem Sie Status im Portal konfiguriert haben, können Sie diese mit Fireboard Mobile setzen.

Wählen Sie hierfür am unteren Rand der App das Symbol für Status ( ) aus.

In der Ansicht erhalten Sie nun eine Übersicht der von Ihnen definierten Status.

Um nun einen Status zu setzen, tippen Sie auf den entsprechenden Eintrag.



Damit der Status einem Einsatzmittel zugeordnet werden kann, muss die Gerätekennung in der Einsatzmittelkonfiguration entsprechend zugeordnet werden.

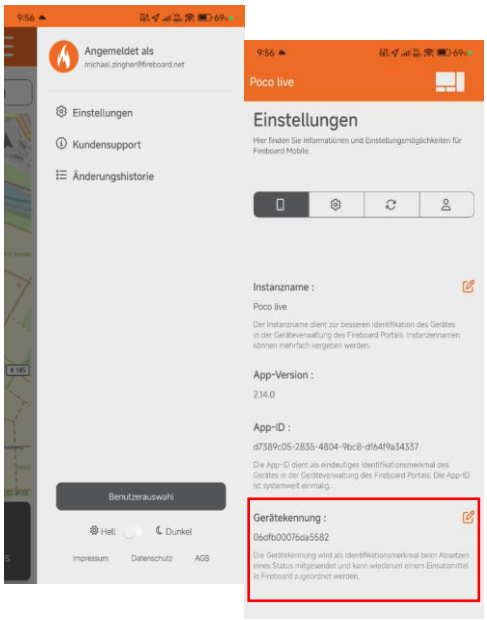
3.4 Gerätekennung konfigurieren

Über das Dashboard-Symbol ( ) in der oberen, rechten Ecke, gelangen Sie über Einstellungen ( ) zur Anzeige der Gerätekennung.

Ihnen wird die aktuell generierte Gerätekennung angezeigt. Diese wird für jedes Gerät individuell erzeugt und kann von Ihnen verwendet werden.

Die Gerätekennung kann auch jederzeit von Ihnen über das Bearbeitungs-Symbol ( ) individualisiert werden.

Tipp: Sollten mehrere mobile Geräte auf einem Einsatzmittel genutzt werden sollte die Gerätenummer an allen Geräten identisch gesetzt werden. Somit kann die Übermittlung der Statusmeldung von allen Geräten erfolgen.



3.5 Aktualisieren der Statusliste in Fireboard Mobile

Nachdem Status im Portal geändert oder ergänzt wurden, ist es gegebenenfalls notwendig, dass die Statusliste aktualisiert werden muss. Klicken Sie hierzu in der unteren Slidebar auf die Schaltfläche Synchronisation ( ) und wählen Sie die Option Synchronisation starten.

Die App prüft bei jedem Start, ob eine aktualisierte Statusliste vorliegt. Die manuelle Aktualisierung muss also nur dann durchgeführt werden, wenn die Listen im laufenden Betrieb geändert wurden.

4 Statusauswertung am Fireboard Arbeitsplatz

4.1 Prinzip der Live-Ordner

Live-Ordner werden für den Datenaustausch zwischen Fireboard Portal und Fireboard Arbeitsplätzen genutzt, um kontinuierlich aktuelle Informationen in die Einsatzbibliothek zu synchronisieren. Voraussetzung ist hierfür eine bestehende Internetverbindung.

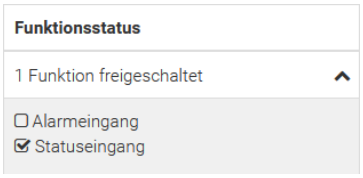
Die Live-Ordner lassen sich auch über das Benutzerkonto des Fireboard Portals nicht konfigurieren. Sie ergänzen jedoch automatisch den Strukturbaum der Einsatzbibliothek, sollte Sie in Ihrem Benutzerkonto eine Schnittstelle für Alarm- oder Statusdaten, etc. freigeschaltet haben.

4.2 Verwendung des Live-Ordner „Statusdaten“

4.2.1 Voraussetzung

Damit an dem entsprechenden Fireboard-Arbeitsplatz die Konfiguration für den Statuseingang vorgenommen werden kann, muss diesem die Funktion „Statuseingang“ zugeordnet werden.

Melden Sie sich hierzu unter https://login.fireboard.net/ in Ihrem Benutzerkonto im Portal an. Über den Menüpunkt „Arbeitsplatzkonfiguration“ rufen Sie die „Arbeitsplatzverwaltung“ auf und aktivieren für den entsprechenden Arbeitsplatz, in der Spalte „Funktionsstatus“, die Option „Statuseingang“.



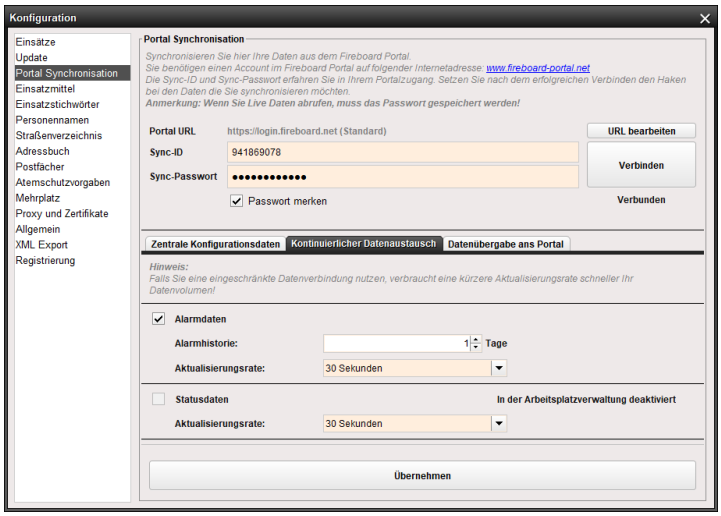
4.2.2 Kontinuierlicher Datenaustausch

Sind die unter Kapitel 4.2.1 genannten Voraussetzungen geschaffen, verbinden Sie den Arbeitsplatz unter dem Punkt „Portal Synchronisation“ mit dem Portal und stellen sicher, dass das Passwort gemerkt wird.

Nachdem Sie sich erfolgreich verbunden haben, wählen Sie den Reiter „Kontinuierlicher Datenaustausch“ aus.

Hier ist der Haken bei der Option „Statusdaten“ automatisch gesetzt.

Anschließend können Sie in der Aktualisierungsdauer einstellen, wie oft Fireboard neue Status abfragt.



Zum Übernehmen der Konfiguration bestätigen Sie die Einstellungen mit der Schaltfläche „Übernehmen“.

4.3 Statusanzeige in der Einsatzmittelverwaltung

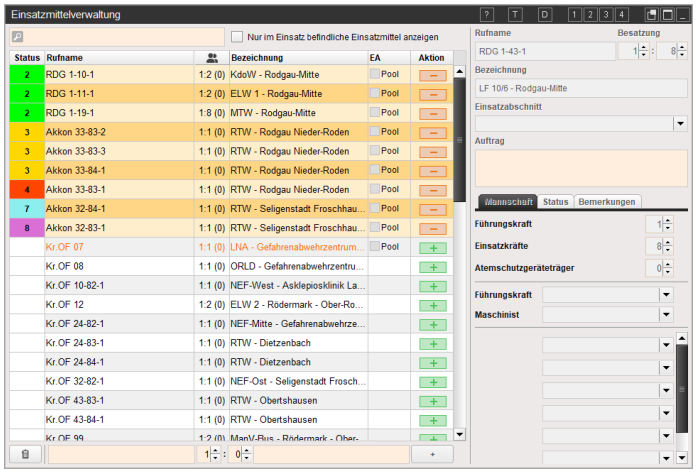
Von allen Einsatzmittel, die mit ISSI und OPTA oder FMS bzw. Gerätekennung hinterlegt sind, werden die Statusdaten automatisch abgerufen und in der Einsatzmittelverwaltung angezeigt.

Wenn ein Einsatzmittel zum Einsatz hinzugefügt wird, werden ab diesem Zeitpunkt die Statusdaten protokolliert.

Mit der Statuserfassung können die erfassten Status seit Beginn des Einsatzes in das Statusprotokoll eines Einsatzmittels übernommen und ergänzt werden.

Öffnen Sie hierfür das Formular Einsatzbasisdaten und klicken auf die Schaltfläche „Statusdaten der Einsatzmittel vervollständigen“

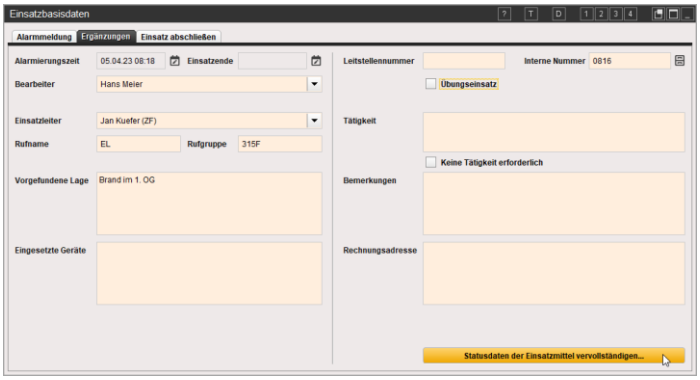
Bitte beachten Sie, dass nur die Statuszeiten der im Einsatz befindlichen Einsatzmittel, innerhalb der Beginn- und Endzeit des Einsatzes, vervollständigt werden.

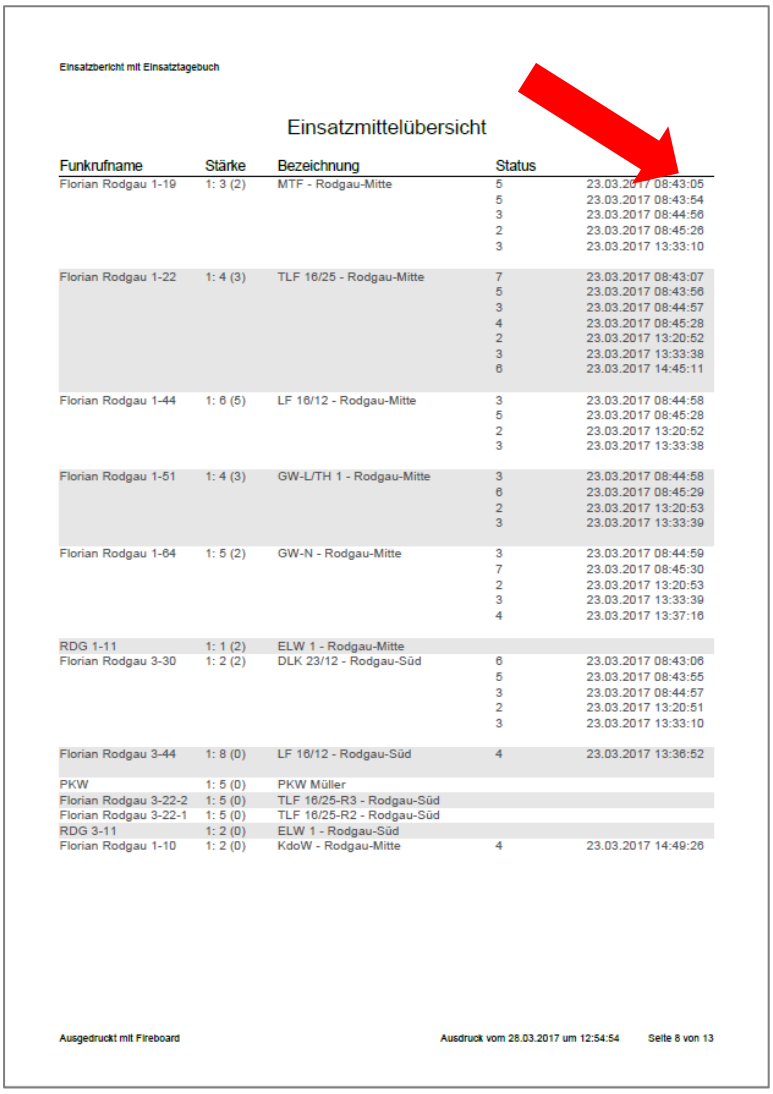


Es werden nur die Status von den mit ISSI und OPTA oder FMS bzw. Gerätekennung hinterlegten Einsatzmitteln abgerufen.

4.4 Status in den Einsatzbericht übernehmen

Über die Schaltfläche „Statusdaten der Einsatzmittel vervollständigen“ im Formular Einsatzbasisdaten, Reiter Ergänzungen können die Statuszeiten der im Einsatz befindlichen Einsatzmittel, innerhalb der Beginn- und Endzeit des Einsatzes, im Statusprotokolls eines Einsatzmittels vervollständigt werden.





Einsatzbericht mit Einsatztagebuch

Einsatzmittelübersicht

Funkrufname	Stärke	Bezeichnung	Status	
Florian Rodgau 1-19	1: 3 (2)	MTF - Rodgau-Mitte	5	23.03.2017 08:43:05
			5	23.03.2017 08:43:54
			3	23.03.2017 08:44:56
			2	23.03.2017 08:45:26
			3	23.03.2017 13:33:10
Florian Rodgau 1-22	1: 4 (3)	TLF 16/25 - Rodgau-Mitte	7	23.03.2017 08:43:07
			5	23.03.2017 08:43:56
			3	23.03.2017 08:44:57
			4	23.03.2017 08:45:28
			2	23.03.2017 13:20:52
			3	23.03.2017 13:33:38
			6	23.03.2017 14:45:11
Florian Rodgau 1-44	1: 6 (5)	LF 16/12 - Rodgau-Mitte	3	23.03.2017 08:44:58
			5	23.03.2017 08:45:28
			2	23.03.2017 13:20:52
			3	23.03.2017 13:33:38
Florian Rodgau 1-51	1: 4 (3)	GW-L/TH 1 - Rodgau-Mitte	3	23.03.2017 08:44:58
			6	23.03.2017 08:45:29
			2	23.03.2017 13:20:53
			3	23.03.2017 13:33:39
Florian Rodgau 1-64	1: 5 (2)	GW-N - Rodgau-Mitte	3	23.03.2017 08:44:59
			7	23.03.2017 08:45:30
			2	23.03.2017 13:20:53
			3	23.03.2017 13:33:39
			4	23.03.2017 13:37:16
RDG 1-11	1: 1 (2)	ELW 1 - Rodgau-Mitte		
Florian Rodgau 3-30	1: 2 (2)	DLK 23/12 - Rodgau-Süd	6	23.03.2017 08:43:06
			5	23.03.2017 08:43:55
			3	23.03.2017 08:44:57
			2	23.03.2017 13:20:51
			3	23.03.2017 13:33:10
Florian Rodgau 3-44	1: 8 (0)	LF 16/12 - Rodgau-Süd	4	23.03.2017 13:36:52
PKW	1: 5 (0)	PKW Müller		
Florian Rodgau 3-22-2	1: 5 (0)	TLF 16/25-R3 - Rodgau-Süd		
Florian Rodgau 3-22-1	1: 5 (0)	TLF 16/25-R2 - Rodgau-Süd		
RDG 3-11	1: 2 (0)	ELW 1 - Rodgau-Süd		
Florian Rodgau 1-10	1: 2 (0)	KdoW - Rodgau-Mitte	4	23.03.2017 14:49:26

Ausgedruckt mit Fireboard Ausdruck vom 28.03.2017 um 12:54:54 Seite 8 von 13

5 Technische Voraussetzungen

Für die Einrichtung und die Nutzung der Schnittstelle zur Statusverarbeitung benötigen Sie:

- Ein kostenfreies Benutzerkonto im Fireboard Portal und die Freischaltung der Schnittstelle zur Statusverarbeitung
- Für Statusverarbeitung LITE mindestens einen Fireboard Arbeitsplatz mit der Software-Version 2.13.0
- Für Statusverarbeitung PLUS mindestens einen Fireboard Arbeitsplatz mit der Software-Version 2.16.0.
- Ein Fireboard Modul "Einsatzführung" und eine bestehende Internetverbindung für den Empfang von Statusmeldungen
- Eine Funk- oder Gerätekennung zu all Ihren Einsatzmitteln in Fireboard für die Statusmeldungen empfangen werden sollen

Für das Absetzen von Statusmeldungen von beliebigen auch mobilen Endgeräten benötigen Sie darüber hinaus:

- Fireboard Mobile Version 2.13.0 und eine bestehende Interverbindung zum Senden von Statusmeldungen (Geopositionen werden nicht übermittelt)
- Alternativ können auch über individuelle Webformulare Statusmeldungen gesendet werden (eine Dokumentation der xml- oder auch json-Schnittstelle für Entwickler finden Sie oben und eine Formularvorlage erhalten Sie auf Anfrage bei unserem Support-Team unter support@fireboard.net)

Für Statusmeldungen, die per Digital- oder Analogfunk abgesetzt werden, benötigen Sie darüber hinaus:

- Ein System zur Umwandlung Nachrichten aus Funknetzen zur Übergabe an die xml-basierte Schnittstelle von Fireboard - exemplarisch FE2 von Alamos. Zur Einrichtung Ihrer vorhandenen Systeme wenden Sie sich bitte an die entsprechenden Anbieter und stellen Sie ihnen die Dokumentation der Schnittstelle mit diesem Handbuch zur Verfügung.

Die Statusdaten lassen sich auf einem Fireboard Arbeitsplatz mit dem Modul Einsatzführung auswerten und verarbeiten.

Bitte beachten Sie,

- dass Statusmeldungen die älter als 30 Tage sind, automatisch im Portal gelöscht werden.
- dass bei Verwendung der Schnittstelle Statusverarbeitung Plus, die Ausweisung der letzten Geoposition eines Einsatzmittels, maximal 14 Tage beträgt.